

Orgel-Soirée

Dienstag, 22. Mai 2018, 17:30 Uhr, St. Marien

Prof. Ulrich Rademacher, Vorsitzender von "Jugend musiziert"
Begrüßung und Moderation

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Toccatà und Fuge d-Moll BWV 538

(1) Toccatà

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Präludium und Fuge d-Moll BWV 539

(2) Fuge

Adrian Brech, Orgel
Dudenhofen

Bundespreisträger 2018 „Orgel“, AG V

Johannes Brahms (1833-1897)
Choralvorspiel „Herzlich tut mich verlangen“

Olivier Messiaen (1908-1992)

Act de Fol - Vif

Sarah Perarnaud Aramendi, Orgel
San Sebastian

*Landespreisträgerin „Orgel“ AG II, der Deutschen
Schulen Spanien/Portugal*

Petr Eben (1929-2007)

Moto ostinato g-Moll

Moderato e pesante

Theresa Heidler, Orgel
Freiburg

Bundespreisträgerin 2018 „Orgel“, AG IV

Maurice Duruflé (1902-1986)

Choral varié sur Veni Creatur E-Dur op. 4

Andante religioso

Thorsten Grasmück, Orgel
Walsheim

Bundespreisträger 2018 „Orgel“, AG IV

Karl-Bernhardin Kropf (1966)

Improvisation

Emmanuel Walter, Orgel
Rostock

WESPE-Preisträger 2017

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Trio über „Allein Gott in der Höh sei Ehr“ BWV 664

Fuge über „Allein Gott in der Höh sei Ehr“. Improvisation

Christoph Philipp Preiß, Orgel
Tegernheim

WESPE-Preisträger 2017

Charles-Marie Widor (1844-1937)

Symphonie Nr. 6

(5) Finale

Laura Schlappa, Orgel
Cuxhaven

Bundespreisträgerin 2018 „Orgel“, AG V

ORGEL IM BUNDESWETTBEWERB "JUGEND MUSIZIERT" 2018

Erfolgreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben nach dem Ende des Bundeswettbewerbs "Jugend musiziert" seit einigen Jahren die Möglichkeit, an einem weiteren Wettbewerb mitzuwirken: WESPE – dem Wettbewerbsfestival der Sonderpreise – das exklusiv Bundespreisträgerinnen und -preisträgern geöffnet ist. Mit WESPE setzt "Jugend musiziert" neue Initiativen und Schwerpunkte. Mehr als im Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" geht es bei WESPE darum, in neun verschiedenen Kategorien das instrumentale Können in den Dienst der Musik zu stellen und sich noch nicht aufgeführten, weniger bekannten oder besonders schwierig zu interpretierenden Werken zu widmen. "Jugend musiziert" will die besten jungen Interpreten zur Auseinandersetzung mit Unbekanntem und zum Wagnis des Neuen ermuntern. Produktive Neugierde und Kreativität sollen gefördert werden.

Bei WESPE 2017 wurde erstmals die Kategorie „Orgel-Improvisation“ ausgeschrieben, eine in der Orgelausbildung grundlegende Gestaltungsdimension. Die Teilnehmer stellten zunächst eine freie Improvisation über ein eigenes gewähltes Thema vor. Anschließend folgte eine Improvisation über ein vorgegebenes Thema, das sie eine Woche vor Wertungsbeginn zur Vorbereitung erhalten hatten. Die dritte Aufgabe schließlich bestand darin, über ein Thema, das die Musiker am Tag der Wertung erhielten, als Choralbegleitung oder Variation zu improvisieren. Vier Organisten wurden schließlich mit einem Sonderpreis ausgezeichnet, gestiftet von der Evangelische Kirche in Deutschland. Zwei von ihnen sind in dieser Soirée zu hören.

Die Kategorien des Wettbewerbs "Jugend musiziert" wechseln in einem dreijährigen Turnus. „Orgel“ war zuletzt 2015 ausgeschrieben und steht in diesem Jahr wieder auf dem "Jugend musiziert"-Wettbewerbskalender.

"Jugend musiziert" freut sich, in der Soirée vier aktuelle Bundespreisträgerinnen und -preisträger präsentieren zu können. Die eindrucksvolle Kirche St. Marien ist der gebührende Schauplatz, an dem sie sich mit Ausschnitten aus ihrem Wettbewerbsprogramm dem Publikum vorstellen können.

Seit beinahe 50 Jahren wird "Jugend musiziert" auch an Deutschen Schulen im Ausland durchgeführt. Gemeinsame Klammer zwischen dem bundesdeutschen Wettbewerb "Jugend musiziert" und den derzeit 35 Deutschen Auslandsschulen in 22 europäischen Staaten ist die Ausschreibung mit den jeweils geltenden Wettbewerbs-Kategorien.

Für die Durchführung der Landeswettbewerbe schließen sich die Auslandsschulen zu drei Sektionen zusammen: Die Region „Spanien/Portugal“, die Region „Östliches Mittelmeer“ und die „Region Nord-/Osteuropa“.

Im Landeswettbewerb der Deutschen Schulen Spanien/Portugal beeindruckte eine Orgel-Teilnehmerin der Altersgruppe II die Jury nachhaltig, so dass sie zur Mitwirkung an der Soirée eingeladen wurde.